

IN KOOPERATION MIT...

Durchgeführt von der Gleichstellungsbeauftragten der Stadt Hildesheim in Kooperation mit dem Landkreis Hildesheim, dem Frauen-Labyrinth-Projekt Region Hildesheim e.V., Rotraut Hammer-Sohns, dem Landesfrauenrat Niedersachsen e.V. und der HAWK.

Landesfrauenrat Niedersachsen e.V.
frauenORTE
Niedersachsen
Elise Bartels · HILDESHEIM



Gefördert durch:



Titelbild Abdruck aus: Micha Kloth, Hommage à Elise Bartels, fünfteiliger, nummerierter und handsignierter Kunstdruck-Zyklus in limitierter Auflage (2010)

frauenORTE

frauenORTE Niedersachsen ist eine Initiative des Landesfrauenrates Niedersachsen. Die frauenORTE präsentieren Niedersachsens Frauengeschichte. Landesweit werden Stadt- und Regionalgeschichte aus dem Blick von historischen Frauenpersönlichkeiten betrachtet. Erzählt wird von ihren Leistungen, die sie auf politischem, kulturellem, sozialem, wirtschaftlichem und/oder wissenschaftlichem Gebiet vollbracht haben. Seit 2008 sind 25 frauenORTE entstanden.

Auf Initiative des Vereins Frauen-Labyrinth-Projekt Region Hildesheim e.V. wurde Hildesheim im Jahr 2010 der 8. frauenORT in Niedersachsen. Der frauenORT erinnert an die Leistungen von Elise Bartels.

Zu den frauenORTEN Niedersachsen gibt es eine Wanderausstellung, welche 25 historische Frauenpersönlichkeiten vorstellt. Der gemeinsame Auftritt der 25 außergewöhnlichen Frauen verbindet die Städte und Regionen Niedersachsens zu einem einzigartigen Netzwerk in weiblicher Perspektive. Außerdem schafft sie für den Besucher historisch fundierte persönliche, lokale und überregionale Identifikationsmöglichkeiten. Die Ausstellung ist in vier inhaltliche Kategorien gegliedert, die den Rundgang didaktisch strukturieren: Eroberinnen des politischen Terrains, Pionierinnen in Bildung und Beruf, Schöpferinnen von Kunst und Kultur und Akteurinnen zwischen den Konfessionen.

VERANSTALTUNGORT

Stadt Hildesheim

Rathaus, Markt 1
Rathaushalle (EG)

Öffnungszeiten:

Mo. bis Do. 8 bis 18 Uhr

Fr. 8 bis 14 Uhr

KONTAKT

Stadt Hildesheim

Gleichstellungsbeauftragte Karin Jahns

Markt 1, 31134 Hildesheim

Telefon: 05121 301-1901

gleichstellungsbeauftragte@stadt-hildesheim.de

Internet:

www.hildesheim.de/gleichstellung

www.frauenorte-niedersachsen.de

Das Projekt „frauenORTE Niedersachsen“ findet im Rahmen des offiziellen Festprogramms zum Stadtjubiläum Hildesheims 2015 statt.



Ein/e Gebärdendolmetscher/in ist auf Anfrage verfügbar.



frauenORTE
NIEDERSACHSEN

Über 1000 Jahre Frauengeschichte
16. Juli bis 12. August



HILDESHEIM

ELISE BARTELS

geb. am 13. Mai 1880 in Hildesheim
gest. am 25. Oktober 1925 in Berlin



Reichstagsabgeordnete Elise Bartels
Bild: Archiv AWO KV Hildesheim-Alfeld
(Leine) e.V.

Sie lebte vor, was sie vertrat: dass Frauen durch politische Arbeit ihr Schicksal selbst in die Hand nehmen und gestalten können. Die Arbeitertochter gehörte zur ersten Frauengeneration im Deutschen Reichstag der Weimarer Republik. Sie hatte sich in der Sozialdemokratie zu einer gefragten „Frauenpolitikerin“ entwickelt und zog 1919 bei der ersten freien, geheimen und gleichen Wahl in den Hildesheimer Stadtrat ein. Außerdem gründete sie die Arbeiterwohlfahrt mit und baute das „Hildesheimer Volksblatt“ samt Verlag und Druckerei sowie die Volksbibliothek auf. Soziale Gerechtigkeit, insbesondere Geschlechtergerechtigkeit, war ihr ein wichtiges Anliegen.

AUSSTELLUNGSERÖFFNUNG

Donnerstag, 16. Juli, 17 Uhr

Begrüßung
durch Oberbürgermeister Dr. Ingo Meyer
mit Überraschungsgast Annette Jander
alias Elise Bartels, MdR, vorgestellt von Karin
Jahns

Einführung in die Ausstellung
Ita Niehaus
Hörfunkjournalistin, Mitglied im Kuratori-
um frauenORTE Niedersachsen

Grußworte

- Dr. Godelieve Quisthoudt-Rowohl, MdEP, CDU
- Brigitte Pothmer, MdB, Bündnis90/Die Grünen
- Bernd Westphal, MdB, SPD

Musikalische Gestaltung
Sistergold



Vier Frauen, vier Saxophone, ein Sound
Elisabeth Flämig, Sigrun Krüger, Kerstin Röhn und Inken Röhrs



Annette Jander als Elise Bartels (Bild: Cornelia Kolbe)

KOSTÜMFÜHRUNG

Historischer Stadtrundgang mit zwei Hil-
desheimerinnen der Geschichte

Mittwoch, 25. Juli, 11 bis 13 Uhr

Mit

- Elise Bartels als Abgeordnete
- Margareta Bex als Tuchmacherin

Max. 50 Teilnehmende, Treffpunkt in der
Rathaushalle, Anmeldung erforderlich!

FAMILIENPFLEGEZEIT

Dienstag, 28. Juli, 17-19 Uhr

Beruf, Pflege und Familie – wirklich ver-
einbar!

In der BRD sind heute 30% der berufstätigen Frauen Hauptverdienerinnen, d.h. Familienernährerinnen. Davon sind 40 % Alleinerziehende. Viele tragen gleichzeitig die Verantwortung für die nachfolgende und die vorhergehende Generation. Unsere Referentin Svenja Stadler kennt viele Probleme junger Eltern aus eigener Erfahrung. Aus dieser Perspektive wird sie die Schwerpunkte des Familienpflegezeitgesetzes vorstellen.

- Referentin
Svenja Stadler, MdB (Landkreis Harburg)
- Gesprächsinput
Prof. Dr. Ulrike Marotzki, HAWK Fakultät
Soziale Arbeit und Gesundheit
- Praxisnahe Informationen
Antje Rose, Landkreis Hildesheim,
Pflegestützpunkt

Im Anschluss nimmt Renate Pischky-
Winkler, Beauftragte für Demographie
und Inklusion der Stadt Hildesheim, ihre
Fragen an die Expertinnen entgegen.

Ausklang bei Imbiss und prickelnden Ge-
tränken.